

Wir danken allen für die freundliche Unterstützung



Dr. Marschner Stiftung



Aura-Media Kulturforum e.V.

Das Aura-Media Kulturforum e.V. fördert hochbegabten künstlerischen Nachwuchs, indem Podien geschaffen werden für besondere Kunst-/Kulturbegegnungen: Konzerte - Ausstellungen - Vorträge/Lesungen mit hohen Wertevorstellungen in attraktiven historischen bzw. architektonisch ansprechenden Gebäuden; Crédo: dem Schönen, Wahren und Guten! Wir sind gemeinnützig tätig - nur auf Spendenbasis ohne Eintritt; Erlös geht an die Künstler; 1-2 mal im Jahr an wohltätige Institutionen.

Die kürzliche Asia-Gala entlang der Seidenstraße in der Orangerie präsentierte **Lu Shao**, lyr. Sopran, **DongYaPing** mit seinem Erhu, koreanische Weisen mit **Goun Kim**, Piano und romantische Kompositionen im Duo mit **Sophie Herr**, Cello; am 21.9.18 fand das Benefiz zusammen mit Caritas und Lions Club Paulskirche statt: 1000 Dank an **Thomas Gimmich**, Oboe/Englischhorn, **Vassily Dück**, Bajan/Akkordeon sowie **Linda und Tim Reinschmidt**, Harfe/Orgel; 28.7.18 an der Justinuskirche das Sommerbühnenkarussell mit internation. Künstlern sowie Seiltanzakrobatik: **Sarah Lindermayer**: 1.6.18 **Malion Quartett**; 7.4.2018: **CONCELLI quartett** goes music hall. Das Adventbenefiz 2017 war wiederum ein voller Erfolg - dank **Klezmorim Duo + Musica Ex Tempora**; im Oktober Klavierabend mit **Leonhard Dering** und als gefeierten Gast **Veronika Kozhuahova**, Saxophon. Zum Jahrestag der Gründung der Christengemeinschaft (16.9.1922) erlebten wir das **Trio Marie** mit einem Galakonzert in der Sophia-Kirche; 9.9.17 das Tafelkonzert mit dem **Eliot Quartett** auf Hof Fleckenbühl. In der Villa Manskopf durften wir im August das **Duo Luminoso** und **Rania Dereka** empfangen!! Im Mai 2017 fand das erste Konzert in der Justinuskirche statt mit Orgel/Posaune (**Stefanie Duprel/Philippe Schwarz**) und dem **Tenero Streichquartett**. Beim traditionellen Adventbenefiz 2016, Villa Mumm bezauberte das **Jerusalem Duo** (Hila Ofek, Harfe und André Tsirlin, Saxophon). Im Herbst gestaltete das **EnsembleColor** die Multimedia Show *Frankfurt konzertant* mit Piano/Cello! Im Juli 2016 durften wir das **Sommerbühnenkarussell III** im Koreanischen Garten mit vielen Ensembles und Solobeiträgen genießen sowie zuvor im April das Frühlingserwachen (Poesie/Musik: **Moritz Stoepel/Christopher Herrmann**) in der Orangerie.

Alle bisherigen Veranstaltungen sind mit Programmen und Photos online. Selbstverständlich werden steuerabzugsfähige Spendenquittungen ausgestellt. Eine Überweisung mit Angabe Beitritt/Spende (ab € 10,-) reicht aus. Quittierungen erfolgen auf Anfrage bzw. automatisch ab € 200,-. Wir wollen neue Wege beschreiten, unser Bewusstsein erweitern und selbstverantwortlich handeln. Die Vision einer ethisch-ästhetisch-sozialen Oase im Haifischbecken nimmt Gestalt an. **Leider gibt es noch kein festes Domizil - gerne hören wir Ihre Vorschläge sowie Hinweise zum Sponsoring. Vielen Dank!**

blw@aura-media.de - www.aura-media.de

Vereinskonto: IBAN: DE81 4306 0967 6023 4394 00
BIC: GENODEM1GLS (GLS Gemeinschaftsbank e.G.)



TRADITIONELLES ADVENTBENEFIZKONZERT *zugunsten GLS Zukunftsstiftung Entwicklung*

www.zukunftsstiftung-entwicklung.de

am Samstag, 8. Dezember 2018, 20.00 Uhr

im Rudolf-Steiner-Haus, Hülgelstr. 67, 60433 Frankfurt/M.

(Villa Mumm 2018 = Umbau)



Monte PianoTrio

Irina Botan, Piano / Claude Frochoux, Cello / Francesco Sica, Violine

schöpfen aus ihrem reichhaltigen Repertoire

- eigene Festivals u.a. in London und Sylt

- **Aura-Media Kulturforum e.V.** -

www.aura-media.de - blw@aura-media.de

Eintritt frei - Gäste und Spenden willkommen

- Haftung ausgeschlossen -

- Begrüßung -

Julia Feldhausen, GLS Bochum

Ziele und Projekte der Zukunftsstiftung Entwicklung

PROGRAMM

Joseph Haydn (1732-1809) **Trio Nr. 23 in Es Dur, Hob. XV: 10** (1785)

1. Allegro moderato
2. Presto (assai)

Spätes Klaviertrio entstanden während seiner fast 30-jährigen Tätigkeit im Fürstenhaus Esterhazy und besonders während der ab 1781 beginnenden engen Freundschaft und gegenseitigen Inspiration mit Wolfgang A. Mozart, ein ungeheuer festliches und beschwingtes Trio.

Arnold Schönberg (1874-1951) **Verklärte Nacht**, 1899 (Gedicht Richard Dehmel)

(Piano Trio Fassung von Eduard Steuermann)

"Verklärte Nacht" wird als Höhepunkt spätromantischer Entwicklung betrachtet und gilt als eine seiner beliebtesten Kompositionen.

Pause - Raum für Begegnungen

Ernest Chausson (1855-1899) **Piano Trio in G minor, Op. 3** (1881)

1. Pas trop lent
2. Vite
3. Assez lent
4. Animé

Die ambitionierte Komposition blieb ein Geheimtip und wurde erst nach posthumer Veröffentlichung und vielen Aufführungen als eines der größten Kammermusikwerke angesehen.

Wir sind auf einer Mission - zur Bildung der Erde sind wir berufen
Novalis 1772 - 1801

Monte Piano Trio:

Francesco Sica, Violine - **Claude Frochoux**, Violoncello - **Irina Botan**, Klavier

Von der Sunday Times gelobt mit den Worten, es spiele "superbly, cleverly balancing transparency and richness", wurde das Trio zu zahlreichen Festivals wie Schleswig-Holstein, Mozartfest Würzburg, Heidelberger Frühling, Stift/Constella-Festival uvm eingeladen. Ferner hat es international in großen Sälen konzertiert, u.a. in der Berliner Philharmonie, Laeiszhalle Hamburg, Alte Oper Frankfurt, Wigmore Hall, Covent Garden, London, Shanghai, Chile, viele weltweit übertragen in TV und Rundfunk.

Das Trio veröffentlichte beim Label Genuin Classics zwei CDs, die von der Kritik viel Anerkennung erhielten, u.a. jeweils fünf Sterne im Magazin FonoForum, Vorstellung bei „Klassik Stars“ usw.

Des Weiteren sind sie auf dem Soundtrack des Films "Maestro" vertreten, ein Dokumentarfilm, der das Leben von Musikern durch die Augen von Paavo Järvi erforscht. 2015 hatte das Trio als Monte+ die Ehre das erste Klavierquintett von George Enescu, das erst kürzlich wieder entdeckt wurde, im Enescu Museum Bucharest uraufzuführen.

Die Mitglieder des Trios sind jeweils künstlerische Leiter eines europäischen Kammermusikfestivals: MusiKulinarium Bodensee, Kammermusikfest Sylt und Highgate International Chamber Music Festival in London.

Das Trio wurde 2008 an der Musikhochschule Ffm. gegründet (mit Anca Lupu bis 2012). Sie haben den ersten Preis bei dem Mirabent Wettbewerb in Spanien und dem European Karlsruhe Wettbewerb in Deutschland gewonnen. Darüber hinaus sind sie Preisträger verschiedener internationaler Wettbewerbe.

Es schloss im Sommer 2011 das Aufbaustudium Kammermusik bei Prof. Dirk Momertz, Folkwang Hochschule in Essen mit Auszeichnung sowie 2013 zwei Master-Jahre im renommierten Reina Sofia-Institut in Madrid, Klasse Prof. Gothoni mit Bestnote ab. Weitere wichtige künstlerische Impulse erhielt das Trio von Menahem Pressler, Eberhard Feltz, Günther Pichler, Ferenc Rados und dem Fauré Quartett.

„[...] das Ensemble [hat sich] in die vordere Reihe der Klaviertrios gespielt, mit dichtem, fein organisiertem Spiel.“ FonoForum Magazine

„hohe Klangqualität“, „viel Sentiment“ und „satte Energie“ meint die Frankfurter Allgemeine Zeitung

„[...] die hervorragenden Interpreten des Monte Piano Trio [fangen] den Geist dieser wunderbaren Stücke aufs Trefflichste ein; sie beglücken ihre Hörer mit einfühlsam lebendigen, überlegen durchstrukturierten Interpretationen auf Basis einer vollkommenen technischen Könnerschaft.“ Rondo

„Ein außergewöhnliches Trio, leidenschaftlich und vollkommen aufeinander abgestimmt. Ihr Spiel enthüllt die Bedeutung und Schönheit der Musik, vorgetragen mit der Professionalität, Frische und Klarheit, die man nur von den besten internationalen Gruppen hört.“ Radio Romania Muzical